

FIT IN DER SUITE!
 Ex-Skirennfahrer
 Marco Büchel staunt: In
 der Fitness-Suite hat es
 Hanteln: «Und alles,
 was es zur Fitness
 braucht!»

Steffi Buchli mit
 Ehemann
 Florian Kohler,
 CEO Swiss Ice
 Hockey.

Ex-Bachelorette
 und Wieder-
 Single Frieda
 Hodel an der
 «Kameha»-Bar.

«Kameha-
 Grand»-Direktor
 Carsten K. Rath
 (l.), Investor
 Peter Mettler.

Büchel mit seiner
 charmanten
 Ehefrau Doris.

Hotel-TV-
 Unternehmerin
 Silvia Affolter,
 Partner Ronald
 Sausser.

SALUT!
 Hostessen grüssen
 mit Unternehmerin
 (Autovermietung)
 Regine Sixt: «Das
 neue Hotel ist
 fantastisch!»

Führt mit Steffi
 Buchli durch
 den Abend:
 Rainer Maria
 Salzgeber.

Die deutsche Ex-
 Spitzturnerin
 Magdalena
 Brzeska hat ihr
 Kleid selber
 entworfen!

Miss-Schweiz-
 Boss Guido
 Fluri, Vize-Miss
 Michèle Stofer.

Eventmanager Hans-
 Jürg Rufener, Werbe-
 rin Nadine Borter,
 Tochter Blanche, 3.

**Eröffnung
 «Kameha Grand» Zürich**

5 Sterne für die Stars des Abends

Es ist eine Nacht voller Glamour. In Opfikon ZH wird das neue Hotel **KAMEHA GRAND** eröffnet. 1121 Gäste feiern und werden nach Strich und Faden verwöhnt.

«Kleider müssen
 bequem sein!»
 Ex-Miss-Schweiz
 Tanja Gutmann.

Schwer verliebt:
 Moderatorin
 Mirjam Jäger,
 Ex-Bachelor
 Rafael Beutl.

Moderatoren
 Hannes Hug,
 Marco Fritsche,
 Ehemann Martin
 Arnold (v. l.).

Dominique Rinderknecht, Partner Goek Gürsoy in der Shisha Lounge.



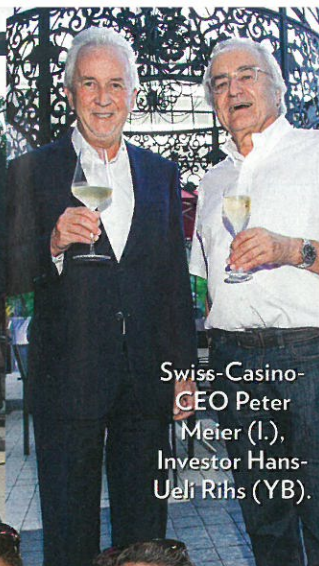
Oliver Höner und Gabriela Buchs (Art on Ice) in der Smoker's Lounge.



Tanja und Hakan Yakin, Juniorentrainer FC Zug 94.



Sylvia und Clemens Hunziker, Direktor «Schweizerhof», Luzern.



Swiss-Casino-CEO Peter Meier (l.), Investor Hans-Ueli Rihs (YB).



RASENDE REPORTERIN!
Den ganzen Abend düst Steffi Buchli durchs Hotel und stellt alle Ecken vor.



Das neue «Kameha Grand», farbenfroh beleuchtet by night.



«Selten so schön übernachtet!» Fussball-coach Thomas Brdaric (l.), «Topmodel»-Juror Amin Peyman.



Eventmanagerin Karina Berger, Ehemann Thomas Russenberger.



SMALL TALK
Steffi Buchli

Rainers Anzug? Beim Bügeln!



André Häfliger mittendrin!

Der Name Grand Hotel verpflichtet! Glamourös wird in Opfikon ZH das neue 5-Sterne-Hotel Kameha Grand eröffnet. Was für ein herrlicher, stimmungsvoller Sommerabend! Wie Superstars werden die 1121 Gäste auf dem roten Teppich von kreischenden Cheer-Girls empfangen. «Dressed like a Star» – so die vielversprechende Kleiderordnung. «Für mich muss es einfach bequem sein», sagt TV-Moderatorin **Tanja Gutmann** schmunzelnd. **Rainer Maria Salzgeber**, der zusammen mit **Steffi Buchli** durch die lange Nacht führt, muss seinen Anzug erst mal suchen. «Ich habe meine Schale am Morgen hier an der Réception abgegeben. Jetzt ist sie verschwunden», erzählt der Oberwaliser kurz vor Beginn der Fete. «Soll ich jetzt ins TV-Studio eine andere holen?»

Im letzten Moment taucht der Anzug auf – in der Wäscherei beim Bügeln! Wahrlich: Die 150 Mitarbeiter kümmern sich rührend um die Gäste! Feierlich und mit Konfetti-Regen eröffnen Direktor **Carsten K. Rath** (leidenschaftlicher Tennis-Spieler) und Investor **Peter Mettler** (Präsident Lifestyle Hospitality & Entertainment Group) das neue Hotellerie-Juwel: «Wir sind unendlich stolz!» TV-Moderator **Marco Fritsche** ist es auch: Ehemann **Martin Arnold** hat sich soeben als Architekt selbstständig gemacht. Ex-Bachelorette **Frieda Hodel** freut sich derweil auf ihre Ferien: «Endlich! Zwei Wochen Segeln an der Amalfiküste!» **Michael Stich**, deutscher Tennis-Olympiasieger, gratuliert per Video-Botschaft, entschuldigt sich: «Sorry, mein Hund ist gestorben!» Weit nach Mitternacht atmet Ski-Star **Patrick Küng** tief durch: «Was für ein schöner Abend!»

FOTOS HERVÉ LE CUNFF, ALEXANDRA PAULI



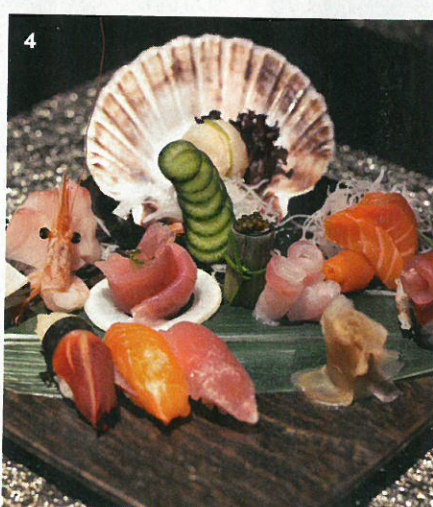
ABGETANZT!
Miss-Schweiz-Kandidatinnen Sindi Arifi, Kasandra De Leon, Julia Egli (v. l.) legen auf dem roten Teppich los.

Schnee-Power: Ski-Weltmeister Patrick Küng, Snowboard-Olympiasiegerin Patrizia Kummer.

PARTY-FACTS Tuschel-Thema Wie zieht man sich wie ein Star an? **Fauxpas** Salzgebers verlorener Anzug **Hingucker** Die kecken Kleider der Miss-Kandidatinnen

Steffi Buchli, Sie sind im fünften Monat schwanger. Wie gehts?
Alles wunderbar, ich habe keinerlei Gelüste oder Beschwerden. Holz anfassen!
Sie tragen Doc Martens zum Kleid. Ist die High-Heels-Zeit vorbei?
Die trage ich nur, weil ich heute als Ausenreporterin eine Hotelführung mache und etliche Kilometer abspulen muss. Gleichgewichtsprobleme habe ich also noch keine (lacht).
Worauf achten Sie selber in einem Hotel?
Auf kleine Details. Und ich schaue immer, was für Produkte es im Bad gibt. Wenns fein schmückt, nehme ich auch mal ein Fläschli mit. So eine bin ich.
Kürzlich gerieten Sie in die Schlagzeilen, weil Sie die Handynummer von einem Facebook-Kritiker öffentlich machten. Gabs dafür einen Rüffel?
Ein Gespräch, ja, aber keinen Rüffel. Ich war ja sofort einsichtig.
Müssen Sie generell viel Kritik einstecken?
Ja, klar. Und 364 Tage im Jahr reagiere ich darauf mit einem Lächeln. Ich lote gerne Grenzen aus – diese Aktion neulich ging darüber hinaus. Das sollte mir nicht passieren. Immerhin – und das dünkt mich wichtig – kam niemand zu Schaden.
Sie sind in den sozialen Medien sehr aktiv. Warum?
Weil es Spass macht. Facebook, Twitter, Instagram – das sind meine eigenen Kommunikationskanäle mit unseren Zuschauern. AF

TIPP
Pasta@home,
Sushi-Lunch!



1 Zwei Chefs, zwei Köpfer: Igino Bruni (l., «L'Unico»), Norman Fischer («Yu Nijyo»).
2 Die «Yu Nijyo»-Formel: asiatische Zubereitung, Produkte aus der Schweiz.
3 Nobel wie ein Gentlemen's Club: die Kameha Smoker's Lounge.
4 Sushi & Sashimi: tolle Produkte, minutenfrisch zubereitet.

Eröffnung
«Kameha Grand» Zürich

KAMEHA GRAND ZÜRICH

Yellowfin Tuna, King-Crab-Sandwich oder lieber Chef Iginos Pasta?

Im «Kameha Grand» haben Feinschmecker die Wahl: asiatisch oder italienisch? Serviert wird freundlich, locker, schnell. Eine Gourmet-Adresse. Aber kein steifer Gourmettempel!

Geniesser-Tipp No. 1 «L'Unico» im Parterre. Chef Igino Bruni ist ein «ragazzo del sud» und kennt keine Geheimnisse. Er kocht vor den Augen der Gäste. Pasta am liebsten, täglich hausgemacht. Wer will, kriegt alles auch ganz schnell: Lunch «per espresso» – vier Gänge auf einem Teller! Wer sich Zeit nimmt, kriegt zum Abschied auch noch ein «dolce» oder einen Limoncello, hergestellt nach Papa Brunis Familienrezept. Beeindruckend auch das «L'Unico»-Frühstücksbuffet! Chef Iginos Gerichte kann man mit nach Hause nehmen: «L'Unico@home» heisst das trendige Angebot.

Geniesser-Tipp No. 2 «Yu Nijyo» im ersten Stock. Norman Fischer ist hier der Chef. Konzept: Produkte (wenn immer möglich) aus der Schweiz, Zubereitung asiatisch. An hervorragenden Kombinationen fehlt es nicht: Yellowfin-Thunfisch mit einem Tatar, versteckt in einem Daikon-Röllchen. King-Crab-Sandwich, kalt geräuchert, serviert mit Yams, Yuzu und Horenso. Klar sind die Sushi minutenfrisch. Master Amri übernimmt mittags gar die Hauptrolle: Dann wird aus dem «Yu Nijyo» der «Yu Sushi Lunch Club» – Suppen, Sushi, Sashimi, Süssigkeiten.

Geniesser-Tipp No. 3 Puregold Bar und Smoker's Lounge. Die Goldpaletten schim-

mern immer. Tagsüber für Hotelgäste und Besucher, die die verschiedenen Kaffeespezialitäten, die verführerischen Cupcake-Variationen und den Fingerfood testen. Abends wechseln Programm und Stimmung: Hervorragend gemixte Cocktails und Longdrinks rücken in den Mittelpunkt. Die Resident DJs legen auf. Raucher gehen ein paar Meter weiter: in die Smoker's Lounge, nobel ausgestattet wie ein Gentlemen's Club. Das Angebot im Humidor erfüllt alle Wünsche. Geheimtipp: Es gibt auch noch eine Shisha Lounge! Arabische Getränke, sanfte Musik, geröstete Nüsse. Neulingen wird gezeigt, wie man den «Shisha-Code» knackt.



1 Kameha Spa: chillen an der Feuerstelle. Oder auf der Dachterrasse.
2 Modern eingerichtet, freche Farben: das Spa, auch für Zürcher.
3 Laufband zum Powering in der Suite. Auf Wunsch mit Personal Trainer.

KAMEHA SPA

Workout in der Suite. Im Power House. Und auf dem Dach

Typisch «Kameha Grand»: Natürlich gibts einen Pool, schicke Behandlungsräume und ein Fitnesscenter. Aber wer will, kriegt mehr. Beispielsweise das Package «Pure Power»: Übernachtung in der Workout Suite (eine Wand voller Medaillen, mit Sprossenwand, Hanteln, Laufband). 45 Minuten Workout in der Suite mit einem Personal Trainer. Dreigang-Menü, serviert in der Suite. Low Carb natürlich, mit Detox-Getränk und grünem Tee (ab CHF 980.-). Wer im Kameha Spa powert (24 Stunden geöffnet!), kann sich auf der Dachterrasse erholen. Dort gibts auch eine «Lunchicure» – ein leichtes Mittagessen, kombiniert mit einer Manicure (ab CHF 98.-)! Auch für eilige Männer gibts ein Programm («Boxenstopp»): Nach nur 25 Minuten strahlen Gesicht und Augen. Das Kameha Spa ist auch für Zürcher offen. Verschiedene attraktive Mitgliedschaften sind im Angebot. Wer sich für eine Paar-Mitgliedschaft entscheidet (CHF 190.- pro Person/Monat), kriegt auch noch zwei Übernachtungen, vier Behandlungen und ein Diner für zwei im «Yu Nijyo».

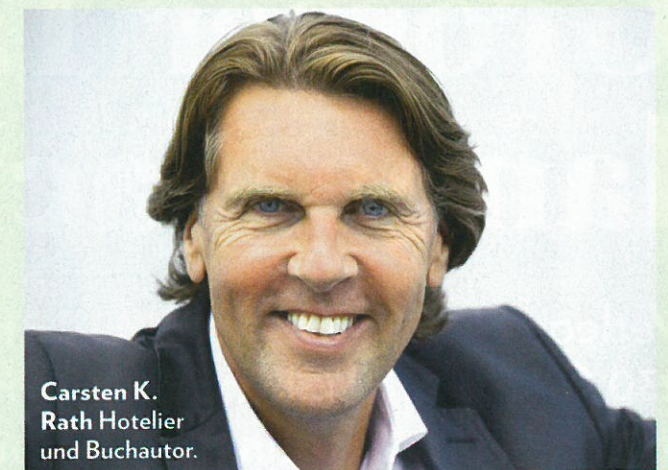
Infos www.lieblingsplatz.com

CARSTEN K. RATH

Ein Buch von Mr. Grandhotel

Carsten und Susanne Rath sind «Grand Hoteliers» aus Leidenschaft. Sie haben auf der ganzen Welt erfolgreich gearbeitet, die Servicekultur neu definiert. «55 Gründe, ein Grand Hotel zu eröffnen», heisst das zweite Buch. Anekdoten über 705 Tage Baustress in Zürich! Titel des Erstlings: «Sex bitte nur in der Suite».

Carsten K. Rath, Susanne Rath, 240 Seiten, CHF 35.50



Carsten K. Rath Hotelier und Buchautor.